

## **Stellenbeschreibung: Vorstand Technik**

### Gesamtverantwortung für

#### 1. SPORTGERÄTEMANAGEMENT

##### Aufgaben:

- Verantwortung für die Einsatzbereitschaft und Sicherheit der Sportgeräte
- Wartung und kleine Reparaturmaßnahmen an Sportgeräten
- Regelmäßige Sicherheitsüberprüfung, Geräteprüfung und
- Veranlassung von eventueller Instandsetzung

##### Kompetenzen:

- Entscheidung über den Einsatz von Sportgeräten

##### Anforderungen:

- Fachkenntnisse über die einzelnen Sportgeräte
- Handwerkliches Geschick
- Kenntnis über die Anforderung zur Gerätesicherheit und die einschlägigen Bestimmungen wie z.B. TÜV
- Einberufung von Abteilungsleitersitzungen zur Koordination

#### 2. SPORTSTÄTTEN

##### Aufgaben:

- Überwachung, Pflege, Instandsetzung der Gebäude, der Freiflächen und deren fester Einbauten; Überwachung, Wartung des
- entsprechenden und dafür notwendigen Geräte- und Fuhrparks
- Reinigungsarbeiten von Gehwegen und Anlagen, einschließlich des Winterdienstes
- Einteilung und Platzvergabe für den Spiel- und Trainingsbetrieb
- Allgemeinen Putzdienst veranlassen
- Kontrolle und Überwachung von Lüftungs- und Heizungsanlagen
- Pflege von Grünflächen (z.B. Mäharbeiten)
- Kleinreparaturen und Wartungsarbeiten
- Kontrolle von Handwerkern bei Auftragsarbeiten

##### Kompetenzen:

- Veranlassung und Wahrnehmung notwendiger Vorkehrungen
- Zugang zu allen Räumlichkeiten
- Weisungsbefugnis bei der Platzvergabe für Training.-/Spielbetrieb

##### Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick
- Kenntnisse in:

- Handhabung von Werkzeugen und Maschinen
- Haustechnischen Anlagen, wie Elektroinstallation, Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen und Spielgeräten
- Rechtlichen Grundlagen einer Hausverwaltung

## 3. UMWELT

### Aufgaben:

- Maßnahmen durchführen und Ziele formulieren zur Energieeinsparung und zum ökologischen Verhalten im Sportverein, Koordination der Maßnahmen
- Verwaltung und Kontrolle des Energieverbrauchs und der Energieverbraucher in den Bereichen Heizung, Wasser und Strom der Vereinsanlage (z.B. monatliche Kontrolle der Heizungs-, Lüftungs- und Wasserverbraucher; monatliche Aufstellung des Energieverbrauchs empfohlen, so dass Schwankungen gezielt erkannt werden)
- Organisation von Aktionen zum Umweltschutz (z.B. „Ramadama“: Einsammeln von Müll auf dem Vereinsgelände und in der Gemeinde durch Vereinsmitglieder)
- Vorschläge für energiesparendes Verhalten der Vereinsmitglieder (z.B. Duschverhalten), Publizierung der vorgeschlagenen Maßnahmen in den Vereinsmedien
- Überwachung der Umsetzung von vorgeschlagenen Maßnahmen, Veröffentlichung der Umsetzungsmaßnahmen im Verein (intern) und in externen Medien

### Kompetenzen:

- Einsichtnahme in alle Unterlagen (Abrechnungen), die den Energieverbrauch im Verein betreffen

### Anforderungen:

- Allgemeines technisches Verständnis
- Grundkenntnis einschlägiger Verordnungen und kommunaler Regelungen

## 4. SICHERHEIT

### Aufgaben:

- Zuständigkeit für die Verkehrssicherungspflicht der Sport- und Vereinsanlage
- Regelmäßiger Zustandsbericht an den Vorstand
- Unterstützung des Vorstandes bei der Durchführung von Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Erkrankungen
- Beobachten des Vereinsbetriebs unter den Aspekten Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Den Vorstand über Unfall- und Gesundheitsgefahren informieren
- Hinwirken auf sicheres Verhalten im Verein, Überprüfung der Sport- und Arbeitsstätten, Sportgeräte und Arbeitsmittel hinsichtlich Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Hergangs- und Ursachenermittlung bei Unfällen, Unfallanalysen über längere Zeiträume zur Aufdeckung von Unfallschwerpunkten und typischen Ursachen
- Sicherheitsvorkehrungen bei allgemeinen Vereinsveranstaltungen



- Überwachung der Erste-Hilfe-Ausrüstung im Verein und Überwachung des Bestandes der Feuerlöscher, Überwachung von Fluchtwegen
- Überwachung der Aus- und Weiterbildung der Ersthelfer im Verein z.B. Auffrischung der Erste-Hilfe-Ausbildung für Übungsleiter alle zwei Jahre
- Jährlich einmal die Simulation eines Unfallereignisses als Übung und als Möglichkeit, Schwachstellen zu erkennen

## Kompetenzen:

- Zugang zu allen Räumlichkeiten
- Einsicht in einschlägige Unterlagen im Verein

## Anforderungen:

- Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften (Unfallversicherungsträger, TÜV, Arbeitsschutzbestimmungen usw.)
- Kenntnisse über spezifische Anforderungen und Gefahrenquellen einzelner Sportarten